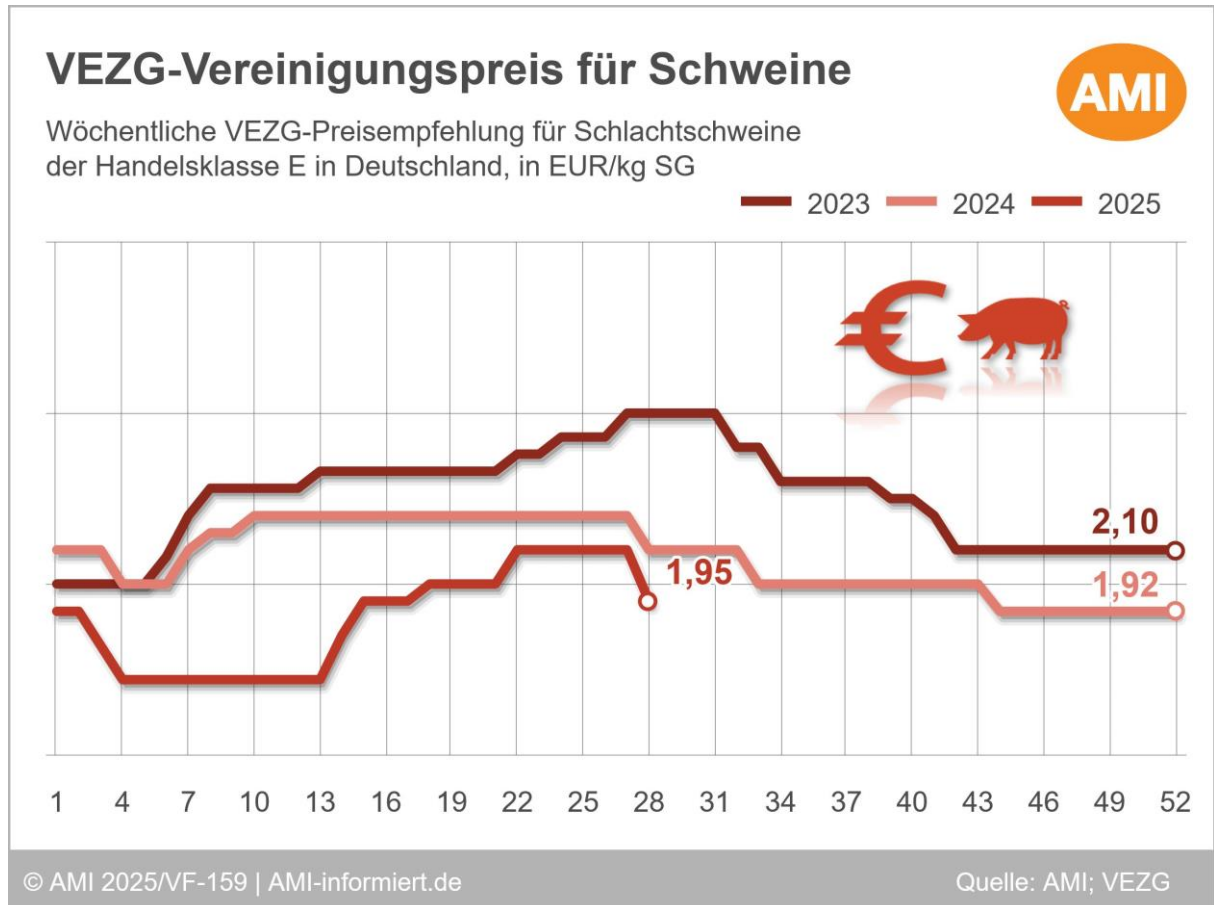


Schlachtschweinepreis gibt nach

02.07.2025 (AMI) – Der Druck auf den Schlachtschweinepreis hat in den vergangenen Tagen und Wochen stetig zugenommen. Die Schlachtunternehmen klagen über fehlende Impulse und volle Kühllager, Mengenkürzungen waren zuletzt die Regel.



Obwohl das Angebot weiterhin durchschnittlich ausfällt und nur regional von größeren Überhängen berichtet wird, musste die Vereinigung der Erzeugergemeinschaften den Forderungen der Schlachtunternehmen folgen. Die Preisempfehlung wurde um 15 Ct/kg auf 1,95 EUR/kg Schlachtgewicht gesenkt.

Die Handelsaktivitäten bei Schweinefleisch gestalten sich sehr ruhig. Zum einen wird seitens der Verbraucher bei der aktuellen Hitzewelle weniger Fleisch konsumiert, zum anderen wurde bereits im Vorfeld der Notierung über Preisrücknahmen diskutiert. Entsprechend zurückhaltend werden seitens der Einkäufer Bestellungen abgegeben. Unter den einzelnen Teilstücken gibt es keine größeren Ausreiser. Allerdings muss bei der Vermarktung von Schultern mehr Mühe aufgewendet werden. Bislang wurde größtenteils an den bisherigen preislichen Konditionen festgehalten, nun dürften aber deutliche Abschläge folgen.

Haben Sie Interesse am europäischen Schlachtschweinemarkt? Weitere Informationen dazu finden Sie in unserem Online-Dienst [Markt aktuell Fleischwirtschaft PLUS](#). Bitte loggen Sie sich ein.

Sie kennen unsere Angebote noch nicht und möchten unseren Online-Dienst kennenlernen? Dann besuchen Sie unseren [Shop](#).

Beitrag von Dr. Tim Koch

Marktexperte Fleisch- und Geflügelwirtschaft

© Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH